



► **Nr. VO/2025/14724-01**
öffentlich

Lübeck, 09.12.2025

Bearbeitung: Dennis Bössow (E-Mail: dennis.boessow@luebeck.de Telefon: 122-2051)

3. Quartalsbericht zum Haushalt 2025 - aktualisierte Anlage 2 Stand 8.12.

Hiermit erhalten Sie den aktualisierten Stand der Anlage 2 des 3. Quartalsberichts zum Haushalt 2025 zur Kenntnis.

Diese Übersicht weist gegenüber der dem Bericht beiliegenden Fassung ergänzte Sachstände in den Spalten „Status“ und „Begründung“ auf, die wir hiermit nachreichen wollen.

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
1	1	1.1 Stellenplan Änderungen, DOS: zwei neue Stellen und eine unbesetzte Stelle werden nicht besetzt (nicht Finanzsoftware), Presse und Öffentlichkeitsarbeit: eine unbesetzte Stelle wird nicht besetzt, zwei besetzte Stellen werden gestrichen, Verwaltungsleitung und Geschäftsführung der Verwaltungsleitung: eine neue und eine unbesetzte Stelle werden nicht besetzt, RPA: eine unbesetzte Stelle wird nicht besetzt , Datenschutz: eine neue Stelle wird nicht besetzt, Personal: zwei neue Stellen werden nicht besetzt, Recht: eine unbesetzte Stelle wird nicht besetzt	Erledigt	Die Umsetzung der Beschlüsse erfolgte innerhalb der gegebenen Rahmenbedingungen. Einzelne Sperrvermerke wurden ergebnisneutral aufgehoben. Es wurden Stellen zur Kompensation im FB 1 und der gesamten HL gefunden.	496.100 €	506.600 €		
2	5	1.2 Die Mieten für Büroflächen werden wegen reduziertem Platzbedarf (Home Office) um 300.000€ verringert	Maßnahme nicht durchführbar	Die Reduzierung der Mietkosten um 300.000 EUR für das Jahr 2025 ist nicht umsetzbar, da die Hansestadt Lübeck über kein Mietverhältnis für einen Verwaltungsstandort verfügt, das so kurzfristig kündbar wäre und dabei noch eine Ersparnis von 300.000 EUR einbringt. Ein Großteil der Mietverhältnisse für die Verwaltungsstandorte verfügt über Laufzeiten bis ins Jahr 2030 bis 2032. Perspektivisch können wir die Aussage treffen, dass zum Jahr 2026 der Mietstandort Fischergrube 53 aufgegeben wird, was ab 2026 eine jährliche Ersparnis in Höhe von ca. 170.000 EUR ergeben wird. Ohne vertragsbrüchig zu werden oder rechtswidrig zu handeln ist eine Mietkostenreduzierung im Jahr 2025 nicht umsetzbar. Die Kürzung muss somit unterjährig kompensiert werden.	300.000 €			
3	2	2.1 FB Controlling FB 2 Stelle wird nicht besetzt	Erledigt	-	46.200 €			
4	2	2.2 LTM Verlustausgleich für die LTM wird um 300.000€ reduziert Die Erhöhung des geplanten Verlustes wird somit von 500.000 € auf 200.000 € verringert.	Erledigt	-	300.000 €			
5	2	2.3 Cafe Salut: 2025 HL beteiligt sich mit 60.000€ an der Finanzierung	Erledigt	Die einmalige Zuwendung wurde mit Bescheid vom 21.02.2025 gewährt. Die Prüfung einer dauerhaften budgetierten Zuwendung ist erfolgt und wird seitens der Verwaltung nicht befürwortet.	-60.000 €			
6	2	2.4 Quartiers Fördertöpfe Bürgerverwaltete Stadtteilbudgets (Innenstadt und Schlutup) werden in 2025 mit 25.000€ je Stadtteil eingestellt (Sperrvermerk)	Maßnahme nicht durchführbar	Mangels Personalkapazitäten und prioritärer (Pflicht-) Aufgaben ist, wie im Sozialausschuss berichtet, die Maßnahme nicht durchführbar.	-50.000 €			
7	2	2.5 Medi Büro wir ab 2025 mit 10.000€ unterstützt	Erledigt	Die Auszahlung ist erfolgt.	-10.000 €	-15.000 €		
8	2	2.6 Mehrgenerationenhaus Lübeck-Eichholz Budgetvertrag wird auf 40.000€ erhöht Die städtische Förderung für das Mehrgenerationenhaus Lübeck-Eichholz wird auf 40.000 € erhöht. Ziel ist es von jetzt 20 Wochenstunden auf 30 Wochenstunden zu erhöhen.	Erledigt	Die Auszahlung der Mittel sowie eine damit verbundene Aufstockung der Wochenstunden ist erfolgt.	-30.000 €	-30.000 €		

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
9	1	2.7 Gebärdenspachdolmetscher: Übersetzung der Bürgerschaftssitzung in Gebärdensprache 15.000 €	Maßnahme begonnen	Die Umsetzung der Maßnahme befindet sich noch in der vorbereitenden Phase.	-15.000 €	-15.000 €		
10	2	2.8 Schutzwohnungen: schutzsuchende Frauen in der HL werden von Frauenhäusern abgewiesen ab 2025 30.000€ für die Anmietung von Wohnungen (Sperrvermerk)	Maßnahme nicht durchführbar	Mit den bereitgestellten Mitteln kann das Ziel der Anmietung von Schutzwohnungen nicht erreicht werden. Mittlerweile hat das Land die Finanzierung von Frauenhausplätzen landesweit erhöht. Die Hansestadt Lübeck erhält für die kommunal finanzierten Plätze eine anteilige Erstattung.	-30.000 €	-30.000 €		
11	5	2.9 Schuppen 9 Die Erlöse aus Verkäufen von Grundstücken und Gebäuden sind um 500.000€ für den Verkauf von Schuppen 9 bei Abschluss eines Erbbaurechts zu erhöhen	Maßnahme begonnen	Der für den Abschluss der Verhandlungen erforderliche Bescheid zum Bauantrag liegt bisher nicht vor. Ein Erbbaurecht und damit verbundener "Verkauf" des Gebäudes Schuppen 9 können im Jahr 2025 nicht mehr umgesetzt werden.	500.000 €		-500.000 €	-500.000 €
12	2	2.10 Kapitaleinlage SWL 2025 um 4.000.000€ auf 15.000.000€ erhöht, 2026-2033 um 2.000.000€ auf 10.000.000€ erhöht	Erledigt	In Folge der im Haushalt 2025 notwendigen Kreditkürzung wurde der Einlagebetrag auf 13 Mio. € für 2025 reduziert. Der Private Investor Test wurde abgeschlossen. Die Beschlussvorlage VO/2025/14327 wurde durch die Bürgerschaft am 25.09.2025 beschlossen und die Mittel wurden überwiesen.			4.000.000 €	4.000.000 €
13	3	3.1 Stellenplan: 2 unbesetzte Stellen werden nicht besetzt (allgemeine Ordnungswidrigkeiten)	Erledigt	-	0 €			
14	3	3.2 Stiefelgeld: Ab 2025 wird die 2024 einzuführende Aufwandsentschädigung für Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren (Stiefelgeld) verstetigt und mit jährlich 170.000 in den Haushalt eingestellt.	Maßnahme begonnen	Es wurde im September in den Gremien über den aktuellen Sachstand berichtet (VO/2025/14476). Eine zeitnahe Auszahlung der Mittel wird angestrebt.	0 €	0 €		
15	2	3.3 Haustierhilfe: Der Verein Haustierhilfe e. V. wird ab 2025 mit 25.000 jährlich unterstützt.	Erledigt	Die einmalige Zuwendung wurde mit Bescheid vom 10.02.2025 gewährt. Eine dauerhafte Zuwendung wurde seitens der BÜ nicht beschlossen und wird auch nicht umgesetzt.	-25.000 €	-25.000 €		
16	3	3.4 Fahrzeuge Kommunalen Ordnungsdienst (KOD): Die Anzahl der in 2025 neu zu beschaffenden PKW für den KOD wird von fünf auf drei reduziert . Der Preis je Fahrzeug wird von 70.000 auf 50.000 reduziert (max. "Golf-Klasse" als Orientierung)..	Erledigt	-			-200.000 €	-200.000 €
17	3	3.5 Fahrzeuge Feuerwehr: Die Anzahl der in 2025 neu zu beschaffenden PKW für die Feuerwehr wird von sechs auf drei reduziert .	Erledigt	-			-135.000 €	-135.000 €

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
18	4	4.1 Änderungen Stellenplan Für den Bereich St. Lorenz Nord werden zwei neue Street-Worker-Stellen geschaffen. Für das Kulturbüro wird zusätzlich eine halbe Stelle im Stellenplan geordnet. Für die Begleitung von Schulen bei Projekten der kulturellen Bildung wird zusätzlich eine Stelle geschaffen. +1 Bei den Lübecker Museen wird eine unbesetzte Stelle nicht besetzt, da zur Zeit zwei Museen nicht vollständig operabel sind (Buddenbrookhaus und Behnhaus Drägerhaus).	Maßnahme begonnen	Bereich Jugendarbeit: durch Bürgerschaftsbeschluss wurde von den vorhandenen 2 Streetworker-Stellen eine halbe gestrichen. Prüfung wie sich dieser Beschluss auf das erfolgte Interessenbekundungsverfahren (IBK) auswirkt, muss erfolgen. Dementsprechend wird IBK neu gemacht oder angepasst. Kulturbüro: 0,5 Stelle zum 01.07.2025 besetzt und 1,0 Stelle in Ausschreibungsverfahren	-212.400 €	-278.100 €		
19	4	4.2 Musikschulen: Der proportional aufgeteilte Zuschuss für die beiden Lübecker Musikschulen wird in 2025 um 500.000 erhöht. Ab 2026 ist der für die Kommunen vorgesehene Anteil gemäß des Konzeptes der Landesregierung einzustellen.	Maßnahme begonnen	Die Mittel sind im Haushalt 2025 geordnet.	-500.000 €	-500.000 €		
20	4	4.3 Freie Theater: Die finanziellen Mittel zur Förderung der freien Theater in Lübeck werden ab dem Haushaltsjahr 2025 mit jährlich 200.000 verstätigt	Maßnahme begonnen	Die Mittel sind im Haushalt 2025 geordnet.	-200.000 €	-200.000 €		
21	4	4.4 Junge Schauspiel: Der Zuschuss für das Junge Schauspiel in Höhe von 150.000 entfällt.	Erledigt	Mittel im Haushalt 2025 nicht geordnet.	150.000 €	0 €		
22	4	4.5 Kulturbüro: Um mehr Veranstaltungen der Soziokultur und Kleinkunst, insb. auch in den Quartieren außerhalb der Altstadt durchführen zu können, wird das Budget des Kulturbüros ab 2025 um 120.000 auf insgesamt 190.000 aufgestockt.	Maßnahme begonnen	Die Mittel sind im Haushalt 2025 geordnet.	-120.000 €	-120.000 €		
23	4	4.6 Bücherpiraten: Für die Durchführung von Projekten zur Vermittlung von Lesekompetenz und -freude bei Kindern bekommt der Verein Bücherpiraten e.V. ab 2025 einen jährlichen Zuschuss von 30.000 €.	Maßnahme begonnen	Die Mittel sind im Haushalt 2025 geordnet.	-30.000 €	-30.000 €		
24	4	4.7 Schwimmunterricht: Die (frühzeitige) Schwimmbildung von Kindern ist für die eingebundenen Vereine und Institutionen mit erheblichem Aufwand verbunden. Um dieses Engagement im gesamtgesellschaftlichen Interesse abzusichern, ist ab 2025 eine finanzielle Unterstützung von 30.000 bereit zu stellen und zu ordnen.	Erledigt	Die Mittel sind im Haushalt 2025 geordnet. Die Rechnungstellung erfolgt.	-30.000 €	-30.000 €		
25	4	4.8 Kinderschutzzentrum: Wegen des gestiegenen Bedarfs wird der Budgetvertrag für das Kinderschutzzentrum um 40.000 erhöht. Ab 2026 erhöht sich dieser Betrag auf 80.000 €.	Erledigt	-	-40.000 €	-80.000 €		

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
26	5	4.9 Sporthalle Falkenwiese: Für die Planung und ggf. Ausschreibung einer 2-Felder-Sporthalle auf der Falkenwiese wird ein Betrag in Höhe von 500.000 aus dem Haushalt 2024 nach 2025 übertragen. Für die Finanzierung der baulichen Umsetzung sind in die mfr. Investitionsplanung einzustellen: 2026: 3.500 TE, 2027: 3.500 TE (gemäß VO/2024/13363)	Maßnahme nicht durchführbar	Die Mittelübertragung aus 2024 konnte nicht realisiert werden. Das dem GMHL zur Verfügung gestellte Investitionsvolumen wurde vollständig verbraucht. Haushaltsmittel wurden für 2026 nicht angemeldet, da der Finanzierung von bereits in Planung und Ausführung befindlichen Projekten insbesondere zur Verkehrssicherung Vorrang gegeben wurde und die Haushaltslage zusätzliche Anmeldungen nicht zulässt.				
27	4	4.10 Sportbox Broilingplatz: Als konkrete Maßnahme der sozialräumlichen Jugendhilfeplanung im Stadtbezirk Holstentor-Nord/Broiling-Quartier wird für den Broilingplatz mit 20.000 € eine Sportbox finanziert. Für den jährlichen Unterhalt sind 2.400 € einzustellen.	Erledigt	Die Sportbox ist geliefert und steht zur Verfügung	-2.400 €	-2.400 €	20.000 €	20.000 €
28	4	4.11 FC Phönix im LBV Phoenix von 1903 e.V.: Für die Wiederherstellung der vollständigen Bspielbarkeit des Rasenplatzes im Stadion "Flugplatz" an der Travemünder Allee werden nach Abschluss des Erbbauvertrages 500.000 bereitgestellt.	Maßnahme begonnen	Die Maßnahme befindet sich in der Ausschreibung. Fertigstellung für Juni 2026 geplant.			500.000 €	500.000 €
29	5	4.12 Bolzplatz Groß Steinrade: Für die Grundsanierung des Bolzplatzes in Groß Steinrade werden in Ergänzung zu den vom Schulverein akquirierten Mitteln 50.000 zur Verfügung gestellt.	Maßnahme begonnen	Die Umwidmung der Spende ist erfolgt. Der Ausführungsbeginn der Arbeiten soll 11/25 sein. Die Fertigstellung ist für Frühjahr 2026 geplant.			50.000 €	50.000 €
30	4	4.13 Adrenalin Park Kücknitz: Für eine Konzeptstudie für einen Adrenalin Park in Kücknitz werden 50.000 eingestellt.	Maßnahme nicht durchführbar	Die Maßnahme wurde für den Haushalt 2026 <u>nicht</u> erneut angemeldet. Die personellen Engpässe bei 5.660 bestehen -Stand heute- auch 2026 weiterhin. Zudem ist es fraglich, ob überhaupt Haushaltsmittel für eine spätere Umsetzung bereitstehen.	-50.000 €	-50.000 €		
31	0	4.14 Sanierung Naturbad Marli: Für die Sanierung des Naturbades Marli werden 370.000 von 2024 nach 2025 übertragen. Dieser Posten ist mit einem Sperrvermerk versehen, der aufgehoben wird, sobald die Verwaltung und der Gemeinnützige Verein Naturbäder e.V. über Umfang und Durchführung der Sanierungsmaßnahmen Einvernehmen erzielt haben. Dem Ausschuss für Schule und Sport ist entsprechend zu berichten.	Erledigt	Mit Beschluss zum Haushalt 2025 wurde der Betrag von 370 T€ aufgrund der geltenden Zuständigkeiten im WiP der LSB geordnet. Der Sperrvermerk ist dort eingerichtet. Die Berichterstattung erfolgt durch die LSB.				
32	5	5.1 Änderungen Stellenplan Für die Umsetzung des Bürgerschaftsbeschlusses "Zukunft der Geh- und Radwege in Lübeck" (VO/2023/11887-01-01-01) werden im Stellenplan eine Stelle für die Planung von Rad- und Fußwegen und eine Stelle für deren bauliche Umsetzung geschaffen. - Eine neue Stelle für Beschilderungshandwerker im Bereich Stadtgrün und Verkehr wird gestrichen.	Maßnahme begonnen	Das Besetzungsverfahren ist wieder aufgenommen worden.	-77.300 €	-77.300 €		

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
33	5	5.2 Drögenvorwerk/Tremser Park: Die Umsetzung des Quartiersparkes DrögenVorwerk/Tremser Park wird auf 2026 verschoben . Entsprechend entfallen im Haushalt 2025 konsumtive Mittel von 670.000 und investive Mittel von 600.000 €. Zudem ist dem Bauausschuss bis zur Sommerpause eine Planungsvariante mit verringerten Kosten vorzulegen.	Sonstiges	Ein Berichtsentwurf mit den 3 Varianten liegt vor und befindet sich derzeit in der internen Abstimmung. Anschließend wird die Vorstellung im Bauausschuss erfolgen.	670.000 €	-670.000 €	-600.000 €	-600.000 €
34	5	5.4 Nordbahnhof Skandinavienkai: Die für 2025 vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen über 34 Mio. für den Bau des Nordbahnhofes am Skandinavienkai wird für Auszahlungen in den Folgejahren wie folgt neu geordnet: 2026: 10 Mio. , 2027:10 Mio. , 2028: 14 Mio. Investive Auszahlungen sind in den Jahren analog der Verpflichtungsermächtigungen zu planen.	Erledigt	-				
35	5	5.5 Fahrradstraße Altstadt: Im Rahmenplan Innenstadt (VO/2019/07798) wurde die Sanierung der Fahrradstraße in der Altstadt bereits 2019 als kurzfristige Maßnahme zur Steigerung der Attraktivität des Fahrradverkehrs beschlossen. Für Planung und Beginn der Umsetzung der fahrradfreundlichen Sanierung der Fahrradstraße in der Altstadt werden 100.000 aus dem Haushalt 2024 nach 2025 übertragen .	Maßnahme in Planung	Im Rahmen der Erstellung einer Probefläche (bearbeitet im September 2025) zum Schleifen von Pflastersteinen als Vorbereitung für die Maßnahme zur Herstellung der Barrierefreiheit auf dem Rathausmarkt soll auch festgestellt werden, in wie weit diese Methode auch für die Fahrradstraße anwendbar ist. Die Aufnahme von Gesprächen mit dem Denkmalschutz erfolgt gemeinsam mit der Stadtplanung.				
36	5	5.6 Berliner Platz: Der Umbau des Berliner Platzes ist bis 2026 fertigzustellen . Entsprechend werden die Planungsmittel in 2025 um 370.000 erhöht. Die investiven Mittel der Umsetzung von 2.730.000 sind in 2026 zu ordnen	Maßnahme in Planung	Mitteilung an die Politik ist erfolgt, dass aufgrund von Abhängigkeiten anderer Baumaßnahmen im Umfeld frühestmöglicher Baubeginn 2030 möglich ist. In KW43 wird mit der Umsetzung des Interims begonnen.			370.000 €	370.000 €
37	5	5.7 Barrierefreier Rathausmarkt: Die barrierefreie Umgestaltung des Marktes am Rathaus soll bereits in 2025 fertiggestellt werden. Die Haushaltsmittel werden daher im Haushalt 2025 um 250.000 erhöht.	Maßnahme begonnen	Als Vorbereitung für die Maßnahme zur Herstellung der Barrierefreiheit auf dem Rathausmarkt wurde im September 2025 eine Probefläche im Bereich Füchtingstraße/Georgstraße erstellt. Es wurden Pflastersteine mit einer Schleifmaschine geschliffen. Das Ergebnis ist überzeugend, so dass im nächsten Schritt eine Probefläche auf dem Rathausmarkt bearbeitet werden soll. Der Unterschied zwischen den beiden Probeflächen besteht in der Beschaffenheit der Fugen, welche die Steine während des Schleifvorgangs stabilisieren. Sollte das Verfahren auf der Marktprobefläche zum gleichen Ergebnis führen, kann das Verfahren zum Abschleifen der Steine auf allen dafür vorgesehenen Flächen auf dem Marktplatz angewendet werden. Derzeit erfolgt der Bau einer Interimslösung zur Erhöhung der Verkehrssicherheit.			250.000 €	250.000 €

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
38	5	5.8 Jugendverkehrsschule Marli: Die Sanierung der Jugendverkehrsschule in Marli wird in 2025 geplant und spätestens in 2026 umgesetzt. Entsprechend sind die Mittel in 2025 um 143.500 zu erhöhen. In 2026 sind Baukosten von 1.300.000 investiv zu ordnen	Maßnahme in Planung	Die Mittelordnung in 2025 ist erfolgt. Eine Anmeldung zum Haushalt 2026 ist in Höhe von 1.024.000 € vorgesehen.			143.500 €	143.500 €
39	4	5.9 Hafenmeisterhaus Passathafen: Das Projekt der Erweiterung des bestehenden Hafenmeister- und Sanitärgebäudes im Passathafen in Lübeck-Travemünde wird nicht umgesetzt. Entsprechend entfallen im Haushalt 2025 investive Mittel von 300.000 €.	Erledigt	Mittel im Haushalt 2025 nicht geordnet.			-300.000 €	-300.000 €
40	5	5.13 Gewegkonsolen Puppenbrücke: Das Projekt eines Rad- und Fußweges unterhalb der Puppenbrücke wird nicht weiterverfolgt. Entsprechend entfallen 100.000 Eur investive Mittel in 2025 sowie sämtliche Kreditermächtigungen.	Erledigt	Maßnahme ist durch Haushaltsbegleitbeschluss gestoppt, Die Maßnahme wird nicht weiterverfolgt.			-100.000 €	-100.000 €
41	5	5.14 Überplanung Lindenteller, Puppenbrücke und Gustav-Radbruch-Platz: Für die Überplanung der Unfallschwerpunkte Lindenteller, Puppenbrücke und Gustav-Radbruch-Platz werden 400.000 von 2024 nach 2025 übertragen. Bei der Überplanung ist sicherzustellen, dass Aspekte des Verkehrsflusses aller Verkehrsmittel vertraglich gewährleistet sind	Sonstiges	Das beauftragte Ing.-Büro hat die Planungsergebnisse im September 2025 vorgestellt. Der Bauausschuss wird hierüber in einem Bericht informiert.				
42	5	5.15 Barrierefreie Gestaltung der Straße Meesenring: Die Mittel von 500.000 € werden von 2024 auf 2025 übertragen	Maßnahme in Planung	Im Haushaltsbegleitbeschluss war eine investive Mittelübertragung von 500 TE vorgesehen. Da die Maßnahme auf einen kleineren Umfang heruntergebrochen und geplant wurde, werden die ursprünglich vorgesehenen Mittel (nicht im Haushalt veranschlagten Mittel) nicht benötigt. Dies wurde der Politik bereits kommuniziert. Die "kleine" Variante wird aus konsumtiven Mitteln finanziert. Die Planung ist abgeschlossen. Der Bauausschuss wird hierüber in einem Bericht informiert.				
43	Alle	6. Auftrag zur Entlastung des konsumtiven Haushalts 2025 Der Bürgermeister wird beauftragt, über die aus diesem Haushaltsbegleitbeschluss hinausgehenden Einsparungen im konsumtiven Bereich hinaus 1) analog dem Vorgehen aus der Anlage 4 zum 2. Quartalsbericht zum Haushalt 2024 in Höhe von 5.000.000 verwaltungsweit bei Kontengruppe 52 (Aufwendungen für Sachund Dienstleistungen, ohne Bauunterhaltung) vorzunehmen.	Erledigt	Mit Beschluss des Haushaltes 2025 über alle Budget anteilig umgesetzt.	5.000.000 €			
44	0	6. aus den Budgetzuweisungen des konsumtiven Haushalts 2025 über konkrete Vorschläge für Einsparungen im Umfang weiterer 5.000.000 zu entwickeln und der Bürgerschaft bis Januar 2025 zur Billigung vorzulegen. Ausgaben, die Gegenstand dieses Haushaltsbegleitbeschlusses sind, sind von den Vorschlägen auszunehmen	Erledigt	Siehe Anlage 4 und Beschlusspunkt 2 zu VO/2024/13494-12	5.000.000 €			

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
45	0	Anlage 8 Konsolidierungsmaßnahmen Die Maßnahme Nr. 13 (Erhöhung Parkgebühren auf öffentlichen Flächen) wird nicht mitbeschlossen. Grundlage einer Erhöhung der Einnahmen muss ein Konzept mit Abwägungsmöglichkeiten der möglichen Anhebungen in den einzelnen Parkzonen sein, das der Bürgerschaft bereits im 1. Quartal 2024 vorgelegt hätte werden sollen.	Erledigt	Die Neufassung der Stadtverordnung über Parkgebühren in der Hansestadt Lübeck ist zum 01.06.2025 in Kraft getreten, s. VO/2024/13678-03. Die Parkgebühren wurden hiermit auf Grundlage einer sich abstuften Gebührenstruktur angepasst.	0 €	0 €		
46	1	Optimierung von Mobilfunkverträgen	Maßnahme begonnen	Durch gezielte Beratung konnte bislang eine Kostenersparnis aus Vertragsumstellungen und aus Vertragsverlängerungen in Höhe von rund 50 Tsd. EUR generiert werden.	100.000 €			
47	1	Preisanpassung Tarif Rathaus-Eintritt	Erledigt	Die Entgelte wurden von 4,00€ auf 7,50€ pro Person erhöht. Für Führungen des Lübecker Verkehrsvereins und der Lübecker Stadtführer wurde die Entgelte von 1€ auf 2€ pro Person erhöht. Somit ist auch eine Angleichung an die Preise der Lübecker Museen erfolgt.	10.000 €	10.000 €		
48	3	Förderprojekt Aerobisierung Lohmühle*	Erledigt	Das Projekt wird nicht umgesetzt und führt zu Einsparungen.	40.000 €			
49	4	Überprüfung der Mitfinanzierung der Umschichtung der Elternentlastung auf Betreuungsentgelt statt Mittagessen.	Erledigt	Maßnahme wurde mit Beschluss Bürgerschaft (VO 2024/13365-01-01) erledigt. Es erfolgt im Wesentlichen eine Kompensation durch Kita-Beitragsdeckel ab 08/2025. Mehraufwendungen in 2025 128 T€; in Folgejahren 1,216 Mio €.	1.160.000 €			
50	4	Reduzierung des Verlustausgleiches an die Kulturstiftung aufgrund Verzögerung der Folgekostenentstehung Buddenbrookhaus	Maßnahme begonnen	Der Planansatz wurde in MACH reduziert. Das Buddenbrookhaus wird im Haushaltsjahr 2026 abgerissen. Wie sich der Verlustausgleich insgesamt letztendlich entwickelt, ist erst beim Jahresabschluss ersichtlich.	641.000 €			
51	4	Überprüfung der Finanzierung Wandmalerei-Datenbank	Erledigt	Die Mittel werden eingespart.	100.000 €			
52	4	Jugendtreff Marli	Erledigt	Die Mittel werden eingespart.	41.500 €			
53	1	Preisanpassung kurzzeitige Raumüberlassung der Sitzungs- und Veranstaltungsräume im Rathaus	Erledigt	Die Raummieten wurden an die aktuelle Kostenentwicklung angepasst.	15.000 €	15.000 €		
54	5	Erweiterung Parkkonzept für Mitarbeitende	Maßnahme begonnen	Das Parkkonzept befindet sich in der Abstimmung mit dem Gesamtpersonalrat.	10.000 €			

Lfd. Nr.	FB	Ziffer/Inhalt	Status	Begründung (bei Bedarf)	EP 2025 beschlossen mit	Folgejahre beschlossen mit	Inv.-Volumen 2025 beschlossen mit	Kreditvol. 2025 beschlossen mit
55	alle	Intensivierung Fördermittelmanagement	Erledigt	Sämtliche Investitionsmaßnahmen werden regelhaft auf (weitere) Fördermöglichkeiten geprüft. Neue und bestehende Programme werden auf Geeignetheit geprüft und nach erfolgreicher Wirtschaftlichkeitsüberprüfung in die Abrechnung der Investitionsmaßnahme eingebunden. Soweit solche konkret absehbar sind erfolgt eine maßnahmenindividuelle Information in den jeweiligen Fachgremien. Bsp.: Digitalpakt II Für die weitere Digitalisierung an Schule wird eine Förderung in Höhe von 1,4 Mio.€ erwartet.			-300.000 €	-300.000 €